

Checkliste: Kellerlüftomat-System für Wohnungen

Für eine reibungslose Zusammenarbeit sind folgende Angaben für uns wichtig. Sofern Sie nicht sicher sind, ob in Ihrem Fall eine Kontrollierte Kellerlüftung sinnvoll und notwendig ist, geben Sie uns wertvolle Informationen, um Ihnen bei dieser Abwägung behilflich zu sein. Bitte drucken Sie diesen Bogen aus um ihn dann auszufüllen oder nutzen Sie unseren Downloadbereich auf unserer Internetseite www.kellerlueftomat.de. Machen Sie bitte zusätzlich Notizen in Ihrem Grundrissplan. Danach schicken Sie den Bogen zusammen mit dem Grundriss an folgende Adresse(Post/Fax, E-Mail):

raum + LUFT
 Zum Wegebild 5b
 59379 Selm

Fax.: info@kellerlueftomat.de

Bei Erhalt dieser Unterlagen werden wir Ihnen gerne ein Lüftungskonzept / Angebot unterbreiten. Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Kundendaten:

Name:..... Telefon:
 Straße:..... PLZ/ Ort:.....
 E-Mail:.....

Objektdaten:

Ort Baujahr

Objektart Einfamilienhaus Zweifamilienhaus Mehrfamilienhaus

derzeitige Nutzungsart

- Vorrats-/ Lagerkeller Hobbyraum Wohnraum
- Schlafzimmer Bad/ WC Heizungskeller (.....m²)
- Kinderzimmer Küche Sonstiges

Größe der Gesamtfläche in m²:

geplante Nutzungsart

- Vorrats-/ Lagerkeller Hobbyraum Wohnraum
- Schlafzimmer Bad/ WC Heizungskeller (.....m²)
- Kinderzimmer Küche Sonstiges

Sind bereits Lüftungsgeräte im Haus oder Keller vorhanden?

- nein
- ja, welche

und in welchen Räumen

Welche Probleme tauchen im Keller auf?

.....

Wo treten diese auf?

.....

Welche Informationen über eine mögliche Ursache liegen bereits vor?

.....

- Ist die Luftfeuchtigkeit zu hoch?
 Riecht die Luft muffig?
 Gibt es bereits Schimmelpilze?
 Treten die Probleme verstärkt im Sommer auf? ja nein

- Schimmel tritt an Wänden
 Inventar
 auf.

Falls es gemessene Werte gibt bitte hier eintragen:

Datum		rel. Feuchte innen	Temperatur innen	rel. Feuchte außen	Temperatur außen
Frühjahr					
Sommer					
Herbst					
Winter					

Liegen Luftfeuchtwerte aus verschiedenen Jahreszeiten vor ist eine Bewertung einfacher und vor allem genauer vorzunehmen.

verwendetes Messgerät: Haarhygrometer
alternativ wurde eingesetzt

geeicht ungeeicht
ein digitales Messgerät

Werden Dinge auf dem Boden oder an der Außenwand gelagert?

ja
 nein
 weiß nicht

Wie wird in den Kellerräumen jetzt gelüftet?

.....
.....
.....

Welche Wohnräume befinden sich im Souterrain?

als Büro
als Schlafraum
als Kinderzimmer
als Wohnzimmer
als Bad/ Sauna
als Küche
als Hobbyraum
als Abstellraum
als Bad/ Sauna

Wie wird die Wäsche getrocknet?

- auf Wäscheleine außerhalb des Kellers ganz oder teilweise
- auf Wäscheleine innerhalb des Kellers ganz oder teilweise
- Kondensationstrockner im Keller
- Ablufttrockner im Keller
 - mit Abluftschlauch fest installiert
 - mit provisorischem Schlauch aus dem Fenster (Kippstellung)

An welchen Stellen der Kelleraußenwände ist es möglich mit der Erstellung einer Öffnung unterhalb der Decke direkt nach außen zu gelangen (z. B. in den Kellerabgang, in die Böschung oder oberhalb des Erdbodens, sofern der Keller z. T. das Erdreich überragt, oder in einen Lichtschacht neben dem Fenster)?



Machen Sie diese Stellen bitte
In Ihrem Grundrissplan
kenntlich.

Besteht alternativ die Möglichkeit Fenster (z. B. ein einfach verglastes Fenster) für den Einbau zu verwenden?

Besteht alternativ die Möglichkeit Fenster (z. B. ein einfach verglastes Fenster) für den Einbau zu verwenden?

- Ja, durch
- Ersatz der Scheibe/ des Plexiglasses (Sandwichplatte mit Öffnung)
- durch Erstellen von Öffnungen im Glas
- Rollladenkasten (nur für Zuluft geeignet)

Sind Grundrisse des Kellers bzw. der Souterrainwohnung vorhanden?
 (Eventuell mit Angaben der Nutzung/Funktion der Räume)

- Ja nein Zusendung erfolgt (ggf. kleine Prinzipskizze auf separatem Blatt erstellen)

Alternativ: Zahl und Art der Räume.....

- offenes Treppenhaus vorhanden Ja nein
- Kellertreppe ist mit Tür vom EG abgetrennt Ja nein

Ihre Wünsche an das System:

- im Schlafräum soll die Anlage sehr komfortabel sein
- relativ leise Lüfter für kurzzeitigen Aufenthalt sind ausreichend
- der Schall im Keller ist nebensächlich, nach außen sollte kein Schall dringen z. B. zum darüber liegenden Fenster bei Kippstellung
- im Schlaf- und Wohnbereich bevorzuge ich eine Wärmerückgewinnung
- im Schlaf- und Wohnbereich ist eine schallarme Lüftung ohne Wärmerückgewinnung ausreichend
- Ich lege Wert auf sehr gute Luftqualität, CO²-gesteuert
- Der Schutz vor Feuchteschäden reicht aus
-

Hinweis zur Leistungsfähigkeit des Systems:

Ist der Feuchtigkeitseintrag durch durchfeuchtete Außenbauteile hoch (z. B. mehr als 2 m² Fläche bei einem Einfamilienhauskeller) wird die Leistungsfähigkeit der kontrollierten Kellerlüftung insbesondere im Sommer begrenzt. Eine ausreichende Trocknung alleine durch Lüftung ist nicht immer sichergestellt.